

Altdorf, 12. November 2009

MEDIENMITTEILUNG

MOTIVATOR aus eigener Kraft: «Führungskraft als Motivator»

«Motivation im Unternehmen: Herausforderung und Chance» lautete das Thema der Ausführungen von Trainer Karl-Ludwig Oehler aus dem süddeutschen Singen. 80 Personen besuchten das vierte und zugleich letzte Referat der Impulsserie «MOTIVATOR aus eigener Kraft».

20 Jahre in Verkauf und Mitarbeiterführung bei einer deutschen Sparkasse, eine sportliche Laufbahn als Skirennfahrer und viele gezielte Weiterbildungen sorgten bei Karl-Ludwig Oehler für einen vielfältigen Erfahrungsschatz. Ein Mann der weiss, welche Motivation in einem Unternehmen nötig ist, damit dieses erfolgreich bleibt. Eines seiner Erfolgsrezepte besagt, dass Erfolg durch Freude entstehe: Freude an sich selbst, an den Mitmenschen, am Leben und an den eigenen Aufgaben. Und ein Leben mit Erfolgen ermögliche seinerseits auch wieder neue Chancen und neue Ziele. Für die Motivation und den Erfolg in einem Unternehmen sei die innere Einstellung der Führungskraft massgeblich mitverantwortlich.

Motivation durch Anerkennung

«Behandelst du die Menschen wie sie sind, machst du sie schlechter. Behandelst du die Menschen wie sie sein könnten, machst du sie besser!» Mit diesem Zitat von Goethe veranschaulichte Oehler, wie wichtig Anerkennung ist. Anerkennung und Kritik sollten im Verhältnis 6:1 stehen.

Die Macht der Ziele

«Wenn Sie ein Ziel vor Augen haben, tun Sie es! Seien Sie offen für Neues und halten Sie nicht am Gewohnten fest!», motivierte Karl-Ludwig Oehler die Teilnehmenden. Ziele müssten für ihn schriftlich und positiv formuliert, messbar oder beobachtbar, attraktiv, realisierbar und

terminierbar sein. «Danach heisst es loslassen»; eine der schwersten Übungen, wie Oehler selber eingestehen musste. Denn dazu benötigte es viel Selbstvertrauen.

Beurteilen Sie die Impulsserie «MOTIVATOR aus eigener Kraft»

Waren auch Sie an einem oder mehreren Abenden dabei? Ihre Meinung ist gefragt! Die Impulsserie soll noch besser werden, weshalb die Organisatoren eine detaillierte Erhebung durchführen. Füllen Sie dazu einfach bis 18. Dezember 2009 das Feedbackformular auf www.ur.ch/motivation aus. Ihre Rückmeldung hilft mit, die Impulsserie weiter zu professionalisieren. Anfang 2010 – nach Abschluss der Auswertung – wird die Öffentlichkeit über das weitere Vorgehen informiert.



<Bildlegende>

Karl-Ludwig Oehler